

© Verkehrsbüro Group/APA-Fotodienst/Hörmanninger (2)



© Verkehrsbüro Group (3)

**Raum & Zeit**

Ein Highlight: die Megaprojektionen des Deep Space Travel der Linzer Ars Electronica.

**Gründung**

Am 29. Dezember 1917 wurde das „Österreichische Verkehrsbureau“ gegründet – im Auftrag des Eisenbahnministeriums. Seine Aufgabe: ‚Propaganda‘ für den Fremdenverkehr betreiben und den Tourismus neu beleben.

**Konzernstruktur**

**Verkehrsbüro Group**

Die Verkehrsbüro Group ist Österreichs größter Tourismuskonzern mit den Geschäftsbereichen Leisure Touristik, Hotellerie und Business Touristik. Zur Verkehrsbüro Group gehören die Marken Austria Trend Hotels, Palais Events, Eurotours, Ruefa, Jumbo Touristik, Austropa Interconvention, AX Travel Management, Verkehrsbüro Business Travel. Eigentumsverhältnisse: 60,98% AVZ-Holding GmbH, 36,58% Vienna Insurance Group, 2,44% Toth Privatstiftung.

ternehmen Eurotours. In diesem Jahr stieg der Jahresgewinn von 81 Mio. auf 135 Mio. Schilling.

**Hochzeit der Giganten**

2004 erwarb das Verkehrsbüro den größten Mitbewerber, die Reisebüroketten Ruefa, und wurde damit zum einzigen Big Player in Österreich. 2010 wur-

den alle Filialen unter der Marke Ruefa zusammengeführt.

**2011–2017: In die Zukunft**

Mit 9/11 veränderte sich das Reiseverhalten – Sicherheitsbedenken standen im Vordergrund. Auch Sharing Communities machten der Branche Konkurrenz – Stichwort Airbnb. Mit AX Travel Management (Geschäftsreisen), Jumbo Touristik und Palais Events stießen 2011 drei neue Unternehmen zum Konzern. Mit der Eröffnung von Motel One in Salzburg und Wien stieg die Gruppe in den Budget-Design-Hotelmkt in Form eines Joint-Venture ein. 2016 machte der rund 2.800 Mitarbeiter zählende Konzern mit seinen 27 Austria-Trend-Hotels und über 100 Ruefa-Reisebüros rund 870 Mio. € Umsatz, der Gewinn lag bei 12,3 Mio. €. Auch in den ersten vier Monaten 2017 verzeichnet das Verkehrsbüro ein Umsatzplus.



”

*Wir haben die letzten Jahre hart daran gearbeitet, um wieder an die Erfolge vor der Wirtschaftskrise anzuschließen. Das vergangene Jahr kann sich sehen lassen.*

**Harald Nogrsek**  
Generaldirektor Verkehrsbüro Group

“

© Hr. Handl

